

Antrag

öffentlich

Datum

26.06.2020

Nummer

A0161/20

Absender

Fraktion AfD

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

09.07.2020

Kurztitel

Ein Stadtpark für alle - mobile Gastrostände wieder zulassen

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Verbot von mobilen Getränke- und Snackständen seitens der Stadt ist mit sofortiger Wirkung aufzuheben. Standgenehmigungen für Straßen, Plätze und Parks sind schnellstmöglich zuzulassen.

Begründung:

Mit der Begründung des Oberbürgermeisters Dr. Trümper, dass man verhindern wolle, dass mobile Gastro-Wagen den Gaststätten Konkurrenz machen könnten, entzog die Stadt mit Wirkung zum Himmelfahrtstag mobilen Getränke- und Snackständen bereits erteilte Standgenehmigungen und unterließ bis heute die neuerliche Ausstellung.

Sichtbar wurde dies vor allem am Einfallstor des Stadtparkes, dem Heinrich-Heine-Platz an der Sternbrücke. Das fehlende Reisegewerbe verminderte deutlich die Attraktivität des Stadtparkes für Besucher und führte so auch zu geringeren Besucherzahlen in den umliegenden Gaststätten.

Die Belebung der Magdeburger Gastro-Szene kann nur gelingen, wenn nicht einzelne Geschäftszweige gegeneinander ausgespielt werden, sondern die Gastro-Szene als Ganzes ein attraktives Angebot stellt, um die Bürger wieder in die Innenstadt und die Parks zu locken.

Der Antrag soll sofort abgestimmt werden.

Frank Pasemann
Fraktionsvorsitzender